

Marktgemeinde **HORITSCHON**



Gemeindezeitung
für Horitschon und Unterpetersdorf



01/26



Gemeindeamt Horitschon

Parteienverkehr:

Montag - Freitag
07.00 - 12.00 Uhr

Sprechtag Bürgermeister:

Montag nach telefonischer
Terminvereinbarung
Tel.: 02610/42241

F R O H E O S T E R N

und glückliche, erholsame Feiertage

wünschen

BÜRGERMEISTER GERHARD PETSCHOWITSCH, BA MSc,
der Vizebürgermeister, die Ortsvorsteherin,
alle GemeindevertreterInnen
sowie die Gemeindebediensteten



Liebe HoritschonerInnen und UnterpetersdorferInnen!

Das Osterfest bietet uns jedes Jahr die Gelegenheit, kurz zur Ruhe zu kommen und den Frühling mit all seinen neuen Impulsen zu begrüßen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien erholsame Feiertage und viel Zeit für das, was Ihnen wichtig ist.

Das Gemeinderatsmitglied Dr. Gerhard Petsovits hat mit 31.01.2026 seine Funktion als Gemeinderat der Marktgemeinde Horitschon zurückgelegt. Ich möchte mich herzlich bei ihm für sein Engagement und die wertvolle Unterstützung zum Wohle unserer Bevölkerung bedanken. Für die weitere Zukunft wünsche ich ihm alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

In der Gemeinderatssitzung am 20.03.2026 habe ich Herrn Manfred Hutter als neues Gemeinderatsmitglied angelobt. Ich danke auch Manfred Hutter für seine Bereitschaft zur Annahme der verantwortungsvollen Tätigkeit als Gemeinderat und wünsche ihm alles Gute und viel Erfolg in dieser Funktion.



Für die BürgerInnen aus Unterpetersdorf biete ich zukünftig eine Sprechstunde in Unterpetersdorf an. Alle UnterpetersdorferInnen sind herzlich eingeladen, ihre persönlichen Anliegen, Ideen und Fragen direkt mit mir zu besprechen. Die erste Sprechstunde findet am Freitag, den 24.04.2026, von 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrheim Unterpetersdorf statt. Eine Anmeldung im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02610/42241 wird aus organisatorischen Gründen empfohlen. Ich freue mich jetzt schon auf viele interessante Gespräche.

Ihr Bürgermeister

Gerhard Petschowitsch, BA MSc



Der **Rechnungsabschluss 2025** weist in der Ergebnisrechnung einen Saldo 0 von EUR -427.651,21, in der Finanzierungsrechnung einen Saldo 5 von EUR +1.499.355,29 und einen Kassenendbestand per Jahresende von EUR +2.239.571,40 auf. Der Rechnungsabschluss 2025 wurde mehrheitlich beschlossen.

Betreffend die Vergabe von **Subventionen an Vereine** wurden Förderrichtlinien erstellt, die auch die Rückförderung der Lustbarkeitsabgabe von Eintrittsentgelten für die Heimspiele des Sportvereines vorsehen. Die Förderrichtlinien wurden mehrheitlich beschlossen.

Für den Betrieb des Kindergartens Horitschon wurden bereits im Vorjahr mit den Gemeinden Raiding und Lackenbach **Kooperationsvereinbarungen** abgeschlossen und mit einem einstimmigen Beschluss für ein weiteres Jahr verlängert. Diese Kooperationsvereinbarungen, die eine interkommunale Zusammenarbeit darstellen, erwirken für die Marktgemeinde Horitschon jährliche Mehreinnahmen und wesentlich höhere Förderungssätze für den Kindergartenneubau, ohne jegliche Mehrausgaben.

Die Vergabe der **Neuerrichtung der Abwasser-Druckleitung** an die Strabag AG wurde einstimmig beschlossen. Die Arbeiten werden so schnell wie möglich durchgeführt.

Der Ausstieg aus den relativ teuren **Leasingverpflichtungen für die Mittelschule Horitschon** bei der Raiffeisen-Leasing GmbH hin zu einer günstigeren Darlehensverpflichtung bei der heimischen Raika Deutschkreutz-Horitschon wurde mehrheitlich beschlossen. Mit diesem Umstieg wird die Mittelschule Horitschon in das Eigentum der Marktgemeinde Horitschon übernommen.

Der **Voranschlag 2026** weist im Ergebnishaushalt ein Nettoergebnis von EUR -408.800,00 und im Finanzierungshaushalt einen Saldo 5 von EUR +1.264.400,00 auf. Die Beschlussfassung im Gemeinderat erfolgte mehrheitlich. Gleichzeitig wurden auch die Verordnungen über die Ausschreibung einer Kanalbenützungsgebühr und einer Lustbarkeitsabgabe sowie ein Haushaltspauschale für die Rattenbekämpfung beschlossen.

Der Umstieg von der überalterten **Gemeinde-Website** auf einen neuen, barrierefreien und übersichtlich gestalteten Webauftritt unter www.horitschon.at wurde einstimmig beschlossen.

Flurreinigung

Am 21. März 2026 fand in Horitschon die Flurreinigung statt. Zahlreiche Freiwillige haben die Straßen, Wege und Felder von Müll befreit. Es wurde wieder eine beträchtliche Menge an Abfällen gesammelt und es macht nachdenklich zu sehen, wie viel Müll achtlos weggeworfen wird. Positiv hervorzuheben ist, dass sich das Müllaufkommen langsam reduziert und Dosen und Flaschen aufgrund des Pfandsystems kaum mehr aufzufinden waren.

Die Marktgemeinde Horitschon bedankt sich herzlich bei allen, die an der Flurreinigung teilgenommen haben. Ihr Einsatz trägt dazu bei, unsere schöne Landschaft zu schützen und für nachfolgende Generationen zu bewahren!



Wärmepreisdeckel 2026

Der Wärmepreisdeckel ist eine Förderung des Landes für burgenländische Privathaushalte. Die Förderung soll Haushalten mit kleinen und mittleren Einkommen helfen, die enorm gestiegenen Heizkosten zu bewältigen. Bei der Berechnung der Förderhöhe des Wärmepreisdeckels werden das Netto-Jahreshaushaltseinkommen sowie sonstige bezogene Leistungen und Förderungen (=Bemessungsgrundlage) und die Wärmekosten (Heizkosten) des Haushalts berücksichtigt.

Fördervoraussetzungen

- Hauptwohnsitz im Burgenland (Förderwerber*in sowie alle Personen, mit welchen sie tatsächlich in Haushaltsgemeinschaft lebt)
- Bemessungsgrundlage max. 43.000 Euro
- Überschreitung der Zumutbarkeitsgrenze für Heizkosten:

Netto-Jahreshaushaltseinkommen	Heizkosten
bis 23.000 Euro	3 % der Bemessungsgrundlage
bis 33.000 Euro	5 % der Bemessungsgrundlage
bis 43.000 Euro	7 % der Bemessungsgrundlage

Wichtig: Es wird von 90 Prozent der Heizkosten ausgegangen, um einen Anreiz zum Energiesparen zu setzen.

Die Antragstellung kann von **01. April 2026 bis 31. Dezember 2026** erfolgen.

Möglichkeiten der Antragstellung:

Online oder bei einer burgenländischen Gemeinde

Weitere Informationen erhalten Sie beim Amt der Burgenländischen Landesregierung:

- Info-Hotline: **+43 57/600-DW 1060**
(MO - DO von 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
FR von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr)

- Anfragen können auch per Mail an post.a9-skf@bgld.gv.at gerichtet werden.

- Nähere Infos finden Sie ebenfalls auf der Homepage des Landes Burgenland
<https://www.burgenland.at/themen/soziales/sozial-und-klimafonds/waermepreisdeckel/>



Semesterticket

Änderungen in der Förderabwicklung

In der Förderabwicklung für die Gewährung der Förderung für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel orientlich Studierender (Semesterticket) gibt es wichtige Neuerungen.

Beginnend mit dem Sommersemester 2026 (Antragsfrist ab 1. März 2026), wurde eine neue Datenbank eingeführt. In diesem Zusammenhang wird die Antragstellung künftig ausschließlich über ein Online-Formular erfolgen. Eine Antragstellung bei den und eine Dateneingabe durch die Gemeinden ist künftig nicht mehr möglich.

Alle wichtigen Informationen finden Sie auf der Homepage des Landes Burgenland unter dem Link „Semesterticket - Land Burgenland“.

MELDEPFLICHT



Hundebesitzer sind gesetzlich verpflichtet, eine **Hundeabgabe** zu entrichten.

Haben Sie also einen Hund erworben oder sind Sie mit Ihrem Hund nach Horitschon bzw. Unterpetersdorf gezogen, dann melden Sie Ihren Liebling im Gemeindeamt der Marktgemeinde Horitschon an.

REGISTRIERPFLICHT



Um entlaufene, ausgesetzte oder zurückgelassene Hunde auf ihre Halter zurückführen zu können, wurde die Kennzeichnung und Registrierung von Hunden gesetzlich vorgeschrieben (Meldung nach Tierschutzgesetz § 24a). Dabei ist es wichtig, dass der Chip, der dem Hund eingesetzt wird, auch in der Heimtierdatenbank registriert wird. Nur dann kann mittels Chip auch der Besitzer ausfindig gemacht werden. Die Registrierung kann über folgende Wege erfolgen:

- Kostenlose Registrierung online mittels ID-Austria durch den Halter/die Halterin selbst unter <http://heimtierdatenbank.ehealth.gv.at/>
- Registrierung durch die Bezirksverwaltungsbehörde (dabei werden eine Bundesgebühr und eine Verwaltungsabgabe eingehoben)
- Registrierung durch einen Tierarzt/eine Tierärztin

LEINENPFLICHT



Hundebesitzer werden ausdrücklich darauf hingewiesen, ihre Hunde nicht frei herumlaufen zu lassen sowie diese bei Spaziergängen sowohl im Ortsgebiet als auch außerhalb des verbauten Gebietes an der **Leine zu führen**. Auch das Mitführen von Hunden auf den **Ortsfriedhöfen ist ausdrücklich untersagt**.

Blutspendetermin Horitschon

Vielen herzlichen Dank den vielen BlutspenderInnen, die am 08.03.2026 in die Mittelschule Horitschon gekommen sind. Ebenso großen Dank sagen BSTL Rudolf Haider, Sabine Kunz (Blutspendenzentrale Wien), Bürgermeister Gerhard Petschowitsch, BA MSc, und Günther Pischof an Michael Fischer, der sich mit dem heutigen Termin aus der Funktion des Blutspende-Koordinators von Horitschon zurückzieht.



Das **Rote Kreuz** ist auf der Suche nach einem/einer **OrtsstellenleiterIn für Horitschon und Unterpetersdorf**. Diese ehrenamtliche Funktion beinhaltet die Koordination der Blutspendeaktion und soll Schnittstelle zwischen Bürger, Gemeinde und Rotes Kreuz sein.

Interessierte melden sich bitte am Gemeindeamt Horitschon unter der Tel.Nr. 02610/42241 oder per Mail an „post@horitschon.bgld.gv.at“.

Lions Club Mittelburgenland

Vom Lions Club Mittelburgenland wurde der Marktgemeinde Horitschon ein Spitzahorn gespendet und am Dorfplatz gepflanzt.

Ein herzliches Dankeschön an den Verein sowie an Mag. Markus Reinfeld für die Organisation der Baumpflanzaktion.



Verschönerungsverein Horitschon

Da das bestehende Storchennest am Rauchfang des Gasthauses Lazarus bereits desolat war, wurde am 13.03.2026 gemeinsam mit der Feuerwehr, der Polizei und der Gemeinde ein neues Storchennest montiert. Der Storchenverein Rust bietet jedes Jahr die Möglichkeit, selbst hergestellte Storchennester zu beziehen, um dem Weißstorch eine Nistmöglichkeit zu bieten.

Die Feuerwehr Horitschon hat gemeinsam mit der Feuerwehr Oberpullendorf die Umsetzung des Nesttauschs ermöglicht. In rund zwei Stunden Arbeit konnte mit dem Drehleiterfahrzeug der FF Oberpullendorf und dem Einsatz der Feuerwehrleute der FF Horitschon das alte Nest abgehoben und das neue angebracht werden. Die Polizei Horitschon hat den Einsatz mit einer einseitigen Straßensperre gesichert. Ein herzliches Dankeschön an die Blaulichtorganisationen, die diese Aktion ermöglicht haben!

Auch die Marktgemeinde Horitschon hat das Vorhaben tatkräftig unterstützt. Danke an Herrn Bürgermeister Gerhard Petschowitsch für die Zusage der Kostenübernahme des Nests durch die Gemeinde.



Für ein sauberes
Horitschon und
Unterpetersdorf



Mit ein wenig
Achtsamkeit
erreichen
wir mehr
Lebensqualität.



ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Mittwoch
15.00 - 17.00 Uhr

Samstag
13.00 - 16.00 Uhr

Es dürfen ausschließlich
Haushaltsmengen
aus privaten Haushalten
abgeladen werden!

Alle Abfälle sind vorsortiert zu
bringen, damit die Entladung in
der Altstoffsammelstelle schneller
abgewickelt werden kann! Sollte
nicht vorsortiert werden, müssen
wir Sie leider wieder nach Hause
schicken!

Kartonagen sind flach gefaltet
bzw. zerlegt zu entsorgen!

Anlieferung max. 1 m³
(Haushaltmenge)

Grünschnittcontainer und Baumschnittlagerplatz UP

Die Abgabe von Grün-, Strauch- und Baum-
schnitt ist zu folgenden Zeiten möglich:



Unterpetersdorf: **Ecke Mühlweg/Bauerngasse (Brückenwaage)**
Mittwoch 13.00 - 15.30 Uhr
Samstag 10.00 - 15.00 Uhr

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass in den Grünschnitt-
container nur **Grasschnitt, Laub und pflanzliche Gartenabfälle** ent-
sorgt werden dürfen. Bei einer unsachgemäßen Entsorgung muss
die Möglichkeit der Grünschnittentsorgung wieder eingestellt wer-
den. **Außerhalb dieser Zeiten ist der Lagerplatz geschlossen!**

- An Regentagen bleibt der Grünschnittcontainer versperrt.
- Aufgrund der begrenzten Fläche können leider keine größere-
ren Mengen von Baum- und Strauchschnitt in Unterpeters-
dorf gelagert werden. Daher ersuchen wir Sie, große Men-
gen direkt in die Altstoffsammelstelle nach Horitschon zu
bringen.

Öffnungszeiten für die Entsorgung von Glas in der Altstoffsammelstelle Horitschon

Montag - Donnerstag 07.00 - 15.30 Uhr
Freitag 07.00 - 12.00 Uhr
Samstag 13.00 - 16.00 Uhr



DAS GEHÖRT IN DEN GELBEN SACK:

- Verpackungen aus Kunststoff, Holz,
Verbundstoff und -textilen Faserstoffen
- Joghurtbecher, Folien
- PET - Leichtflaschen
- Kaffeeverpackungen
- Blister (Medikamentenverpackung)
- Shampoo-, Keramikflaschen
- Kunststofftragtaschen
- Tiefkühlpackungen
- Styroporverpackungen
- Tetra-Packs (Milch- und Fruchtsaftpackungen)
- Aluminiumdosen
- Alufolien
- Aludeckel von Joghurtbechern
- Konservendosen
- Kronenkorken
- Metallverschlüsse
- Spraydosen (leer)
- Obstnetze
- Chipssackerl
- Papierverpackungen beschichtet

Weitere Infos unter www.bmv.at oder Tel. 08000 806154



Umweltgerechte Sammlung von Abfällen und Altstoffen

Rigips-Verordnung

Aufgrund einer Verordnung aus dem Jahr 2025 gilt für Gipskartonplatten seit 2026 ein Deponieverbot.

Die Entsorgung von Gipsabfällen muss ab sofort beim Umweltdienst Burgenland erfolgen. Gipskartonplatten dürfen nicht mehr im Altstoffsammelzentrum Horitschon entgegengenommen werden.

Verpackungsstyropor

Styropor®chips und -verpackungen gehören ausschließlich in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne.

Fliesen

Die Entsorgung von Fliesen darf nur mehr auf der Bauschuttdeponie erfolgen.

Alttextilien-Verordnung

Nicht tragbare oder kaputte Kleidung können in Kleinstmengen weiterhin im Restmüll entsorgt werden.

Größere Mengen müssen ab sofort beim Umweltdienst Burgenland abgegeben werden.

Saubere, unbeschädigte und gut tragbare Kleidung, Heimtextilien und paarweise gebündelte Schuhe können weiterhin bei ReUse Partner abgegeben werden.

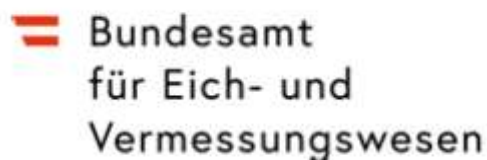
Styrodur/Mineralwolle

Saubere Styrodurplatten und Mineralwolle dürfen weiterhin im Altstoffsammelzentrum Horitschon entsorgt werden.

Die Entsorgung von Styrodur und Mineralwolle mit Kleberesten muss jedoch ab sofort beim Umweltdienst Burgenland erfolgen.

Information

zum topographischen Außendienst 2026



Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen erlaubt sich, Sie über unsere bevorstehenden topographischen Arbeiten in Ihrem Gemeindegebiet zu informieren.

Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme lt. § 1 Z 7 Vermessungsgesetz (VermG) führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) zwischen April und Oktober 2026 in Ihrem Gemeindegebiet Arbeiten zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch.

Im Zuge dieser Arbeiten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages müssen Bedienstete des BEV mitunter private Wege (Feldwege, Forstwege u. dgl.) befahren.

Dies ist gesetzlich erlaubt, da Organe der Vermessungsbehörde zur Durchführung ihrer in § 1 VermG festgelegten Aufgaben gem. § 4 VermG jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, befahren dürfen („Legalservitut“).

Dieses Betretungs- bzw. Befahrungsrecht wird selbstverständlich mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt und darauf geachtet, Beeinträchtigungen der Ausübung von Rechten an den Grundstücken soweit wie möglich zu vermeiden.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Hochpathogene Aviäre Influenza (HPAI, Geflügelpest, Vogelgrippe) Information für Hobby- und Kleinhaltungen

Bei der hochpathogenen Aviären Influenza (HPAI), auch Geflügelpest oder Vogelgrippe genannt, handelt es sich um eine anzeigepflichtige Tierseuche, die durch Influenzaviren verursacht wird und durch eine hohe Ansteckungsfähigkeit gekennzeichnet ist. Besonders empfänglich sind Hühner, Enten, Gänse sowie weitere Vogelarten.

Im Jahr 2025 erfolgte in ganz Österreich der Nachweis der hochpathogenen Aviären Influenza (HPAI) bei Wildvögeln. In einzelnen Fällen kam es in der Folge auch zu Ausbrüchen in Nutzgeflügelbeständen sowie in Zoo-, Hobby- und Kleinhaltungen.

Da das Virus auch auf Säugetiere und den Menschen übertragbar ist (Zoonose), kommt der konsequenten Umsetzung geeigneter Biosicherheitsmaßnahmen durch Tierhalterinnen und Tierhalter besondere Bedeutung zu.

Die folgenden Schutzmaßnahmen sind weiterhin auch in Hobby- und Kleinhaltungen (unter 50 Tiere) in ganz Burgenland rechtlich verpflichtend umzusetzen:

- **Strikte Trennung von Enten und Gänsen von anderen Geflügelarten**
- **Schutz vor Kontakt mit Wildvögeln, z. B. durch Netze oder Überdachungen**
- **Fütterung und Tränkung ausschließlich im Stall oder unter einem Unterstand**
- **Keine Verwendung von Oberflächenwasser, das für Wildvögel zugänglich ist**
- **Gründliche Reinigung und Desinfektion von Geräten, Ladeflächen und Transportmitteln**
- **Bei einer erhöhten Mortalität (=Sterblichkeit) ist die zuständige Behörde unverzüglich zu informieren.**

Zusätzlich gilt in Gebieten mit stark erhöhtem Risiko für Betriebe ab 50 Stück Geflügel weiterhin die Aufstallungspflicht.

Die Einhaltung dieser Maßnahmen dient dem Schutz Ihrer Tiere, anderer Tierbestände sowie der öffentlichen Gesundheit.

ÖFFNUNGSZEITEN Baurestmassendeponie Horitschon

Mittwoch
13.00 - 15.30 Uhr

1 4 1
Heimtier-
notdienst
Burgenland

Standesamts- und Staatsbürgerschafts- verband

Mittelburgenland/Oberpullendorf

Rathaus Oberpullendorf
Hauptstraße 9-11
7350 Oberpullendorf

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag
von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Tel.: 02612/42207
e-mail:
standesamtsverband@
oberpullendorf.bgld.gv.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Ruf 141 für ärztliche Hilfe

- ab 17.00 Uhr bei plötzlich auftretenden Beschwerden (telefonisches Beratungsgespräch oder es wird ein Visitenarzt zum Patienten geschickt)
- 17.00 Uhr - 22.00 Uhr ist eine Ordination zur Behandlung akuter Fälle im KH Oberpullendorf eingerichtet
- MO - SO steht von 19.00 Uhr abends - 7.00 Uhr morgens ein Telefonarzt zur Verfügung
- SA, SO und Feiertage ist von 8.00 Uhr - 16.00 Uhr ein ärztlicher Bereitschaftsdienst eingerichtet

Frühjahrsbepflanzung

Wenn Sie vor Ihrem Haus Blumen setzen und damit das öffentliche Gut verschönern möchten, ersuchen wir Sie, die Pflanzen und Blumen dafür in unserer Gemeinde zu kaufen.



Die Kosten für diese Ortsbildpflege werden von der Gemeinde bis zu einem Höchstbetrag von € 50,- rückerstattet.

Für die Pflege sind die jeweiligen Anrainer zuständig.

BAUERNMARKT

jeden zweiten Samstag im Monat
von 9.00 bis 12.00 Uhr
im Eichenwald Horitschon

Wir freuen uns auf dein Kommen.
ARBÖ Ortsklub

Burschenschaft Unterpetersdorf

Benefiz-Glühweinstand
€ 850,- konnten der St. Anna Kinderkrebsforschung
überwiesen werden.

DANKESCHÖN für die Unterstützung!
Mit Ihrer Spende schenken Sie
krebserkrankten Kindern eine Zukunft.



Die Burschen aus Unterpetersdorf luden am 24.12.2025 nach der Christmette zum Benefiz-Glühweinstand im Pfarrhof ein. Dabei verwöhnten die Jugendlichen ihre Besucher mit Tee, Glühwein, Salzstangerln und vielem mehr. Es konnte heuer ein Erlös von **€ 850,-** erzielt werden, welchen die Burschenschaft, wie jedes Jahr, der **St. Anna Kinderkrebsforschung** gespendet hat. Die Burschenschaft Unterpetersdorf möchte sich auf diesem Wege für Ihren Besuch und die **großartige Unterstützung bedanken.**

Musikverein Unterpetersdorf



Konzerttermin verschoben!

Das Jubiläumskonzert des Musikvereins Unterpetersdorf, das ursprünglich für den 18. April 2026 geplant war, wird verschoben.

Neuer Termin: 17. Oktober 2026, 19:00 Uhr

Ort: Gasthof Lazarus, Horitschon

Wir freuen uns, Sie im Herbst bei unserem Jubiläumskonzert begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen auf

50 Jahre Musikverein Unterpetersdorf
zurückzublicken.

Freiwillige Feuerwehr Horitschon



News

2025-12-10 // Monatsübung - Thema Menschenrettung
Bei der Monatsübung im Dezember wurde die richtige Handhabung des Sichtschutzes bei sensiblen Einsätzen geschult. Auch die Rettungsplattform z.B. zur Rettung von Personen aus LKW sowie das Rettungsbrett (Spineboard) wurden beübt.



2026-01-23 // RLFA 3000 Winterschulung

Die Winterschulung der Feuerwehr Horitschon im Jänner verfolgte das Ziel, die richtige Handhabung von Geräten und Einsatzmitteln unseres Rüstlöschfahrzeuges zu beüben.



2026-01-30 // 58. Bezirksfeuerwehrball 2026 in Horitschon

Beim 58. Bezirksfeuerwehrball stand Horitschon wieder ganz im Zeichen der Feuerwehr. Nach zuletzt 2019 fand der traditionsreiche Ball erneut in Horitschon, im Gasthaus Lazarus, statt.

Mehrere hundert Feuerwehrmitglieder und auch viele Zivilisten aus dem gesamten Bezirk sowie darüber hinaus folgten der Einladung nach Horitschon. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die eindrucksvolle Polonaise mit 14 Paaren, die großen Anklang beim Publikum fand.

Für ausgelassene Stimmung sorgte unter anderem die von der Feuerwehr Horitschon betriebene Disco, die bis in die späten Morgenstunden gut besucht war. Vielen Dank an alle Besucher, Organisatoren und Helfer.



2026-02-20 // Zahlreiche Einsätze durch Schneefall

Zu insgesamt 19 (!) Fahrzeugbergungen mussten die Mitglieder der FF Horitschon am 20. und 21. Februar ausrücken. Glücklicherweise kamen dabei keine Personen zu Schaden. Danke an unsere Einsatzkräfte, die bei widrigsten Wetterverhältnissen bereitstehen, um anderen Menschen zu helfen.



2026-02-21 // Jahreshauptdienstbesprechung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung am 21. Februar konnte Kommandant David Bauer rund 50 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden im Gasthaus Trummer begrüßen. Als Ehrengäste nahmen Bürgermeister Gerhard Petschowitsch, Vizebürgermeister Georg Dillhof sowie Abschnittskommandant Markus Wessely an der Veranstaltung teil.



Besonders im Bereich Aus- und Weiterbildung zeigte sich erneut das hohe Engagement der Mannschaft. Im Berichtsjahr wurden 91 Lehrgänge besucht und 67 neue Leistungsabzeichen erfolgreich erworben. Nach dem einsatzintensiven Unwetterjahr 2024 ging die Zahl der Einsätze 2025 auf 21 zurück. Insgesamt leisteten die Mitglieder rund 7.200 Stunden bei Einsätzen, Übungen, Schulungen und Veranstaltungen.



2026-02-25 // Rollcontainer-Übung

Am 25. Februar führte die Feuerwehr Horitschon eine Übung mit den neuen Rollcontainern durch. Dabei standen ein Rollcontainer für Hochwasser, ein Rollcontainer für Beleuchtung und Stromversorgung sowie ein Rollcontainer für Schläuche, der sich derzeit noch im Aufbau befindet, im Mittelpunkt der Ausbildung.



Freiwillige Feuerwehr Unterpetersdorf

News



Am Samstag, den 28.02.2026 wurde die Jahreshauptdienstbesprechung für das abgelaufene Jahr 2025 im Feuerwehrhaus abgehalten. Kommandant HBI Anton Krausler konnte zahlreiche Kameradinnen und Kameraden sowie Ehrengäste begrüßen. An der Spitze Bürgermeister Petschowitsch Gerhard, BA MSc und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Ing. Mag.(FH) Wessely Markus.

Nach den Berichten des Kommandanten, Kommandantenstellvertreters und Kassaprüfers, richteten die Ehrengäste ihre Grußworte an die Mannschaft. Im Anschluss wurde zum Essen und gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus geladen.



Am 20.02. um 11:26 Uhr wurden wir zu einer Fahrzeugbergung auf der B62 alarmiert. Ein PKW war in einer Schneeweiche hängengeblieben. Der PKW wurde mit dem LF und Abschleppseil befreit. Weiters wurde eine Fahrspur bis zum Eintreffen des Winterdienstes gesperrt und der Verkehr geregelt, da sonst weitere Fahrzeuge hängengeblieben wären.



Am 22.01. fand die erste Winterschulung im Jahr 2026 statt. Thema war die Ausrüstung des Atemschutzträgers im Einsatz.

Unser Atemschutzwart David Schremser frishte das Wissen unserer Atemschutzträger auf und gab unseren Nicht-Atemschutzträgern einen Einblick, wie sie während des Atemschutzeinsatzes unterstützen können.



Freiwillige Feuerwehr Unterpetersdorf

News



Am 05.02. fand unsere 2. Winterschulung statt.

Unser Funkwart Patrick Leser schulte unsere Mitglieder auf die vorhandenen Geräte und gab einen Einblick auf den Funkverkehr im Einsatz.



Am 01.12. um 02:57 Uhr wurden wir zu einem Gartenhüttenbrand nach Deutschkreutz alarmiert. Wir unterstützten unsere Kameraden 2x mit einem Atemschutztrupp und bauten eine Zubringleitung für die Wasserversorgung am Einsatzort auf.



Spende an die Feuerwehr Unterpetersdorf

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Familie Trimmel für die Spende des Reinerlöses vom diesjährigen Adventfenster.

Wir werden mit dieser Spende weiterhin in unsere Ausrüstung investieren, um bestens für die Unterpetersdorfer Bevölkerung gerüstet zu sein.

News

Die NMS Horitschon ist Schülerliga-Bezirkssieger in der Halle und am Rasen

Beim Schülerliga-Bezirksturnier am 10. Dezember in Ritzing feierte die NMS Horitschon einen beeindruckenden Doppelerfolg. Die Schule trat mit zwei Mannschaften an und beide Teams konnten ihre Gruppen souverän für sich entscheiden. Nach dem Sieg der Herbstturniere am Rasen darf sich die NMS Horitschon nun erstmals in der Schulgeschichte auch über den Bezirkstitel in der Halle freuen.

Das Team NMS Horitschon 1 setzte sich nach starken Leistungen in der Gruppenphase im Halbfinale klar mit 3:0 gegen die MS Kobersdorf 1 durch und traf im spannenden Endspiel auf das BRG Oberpullendorf 1. Nach einem 1:1 in der regulären Spielzeit bewies die Mannschaft im Siebenmeterschießen Nervenstärke und holte sich – auch

dank einer entscheidenden Parade von Tormann Matheo Artner – mit 2:1 den Bezirkstitel.

Auch NMS Horitschon 2 zeigte eine hervorragende Turnierleistung im B-Pool. Mit Siegen gegen das BRG Oberpullendorf 2 (1:0), MS Stoob 2 (2:1) und einem klaren 7:0-Erfolg über MS Kobersdorf 2 blieb das Team ungeschlagen und sicherte sich verdient den Gruppensieg. Damit qualifizierte sich die NMS Horitschon für das Futsal-Landesfinale, das am Donnerstag, dem 18. Dezember, in Eisenstadt ausgetragen wurde.



Projekt Menschenrechte

Im Rahmen des Religions- und Geschichtsunterrichts setzten sich die Schülerinnen intensiv mit dem Thema *Menschenrechte* auseinander. Ziel des Projekts war es, ein grundlegendes Verständnis für die Bedeutung der Menschenrechte und ihrer Inhalte zu entwickeln sowie ihre historische Entstehung nachzuvollziehen. Die Jugendlichen arbeiteten vertiefend zu jedem Artikel, verfassten eigene Geschichten oder recherchierten konkrete Fallbeispiele. Auf Plakaten wurden diese Erzählungen sowie passende Lieder zu den jeweiligen Rechten mithilfe von QR-Codes präsentiert.

Den Abschluss des Projekts bildete eine Veranstaltung am Ersten-Weltkrieg-Friedhof in Neckenmarkt-Haschendorf. Neben der Enthüllung und Segnung einer Gedenktafel für die Zivil-Internierten aus Bosnien-Herzegowina, die im Gefangenlager unmenschliches Leid



erfahren mussten, leisteten auch unsere Schülerinnen und Schüler einen Beitrag zum „Tag der Menschenrechte“ am 10. Dezember.

Das Gedenken an diese Menschen, die unantastbare Würde jedes Einzelnen und der große Wunsch nach Frieden für alle standen im Mittelpunkt dieses Projekts.



Brotjause in der Fastenzeit



Mit großem Engagement organisieren die Schülerinnen und Schüler jeden Freitag eine gemeinsame Jause. Sie bringen selbstgemachte Aufstriche, Marmeladen, frisches Brot, Butter, Schmalz und Schnittlauch von zuhause mit und bereiten gemeinsam mit ihren Lehrkräften eine Brotjause für alle Mitschülerinnen und Mitschüler zu.

So rückt in der Fastenzeit nicht nur das Brot bewusst in den Mittelpunkt, sondern auch das gemeinschaftliche Tun. Mit dem Erlös dieser Aktion werden die Kinder der ASO Oberpullendorf unterstützt, die heuer an den Special Olympics teilnehmen.

Skikurs der 2. Klassen in Radstadt/Altenmarkt

Vom 23.02. bis 27.02.2026 verbrachten die 2. Klassen eine erlebnisreiche Wintersportwoche in Radstadt/Altenmarkt im Pongau!

Die Skifahrerinnen und Skifahrer genossen perfekte Pistenbedingungen in Radstadt sowie auch im benachbarten und größeren Skigebiet Zauchensee. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Schülerinnen und Schüler ihr sportliches Können verbessern und viele gemeinsame Abfahrten genießen.

Für die Alternativgruppe gab es ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm: Von Langlaufen und Biathlon, einem spannenden Escape Room oder traumhaften Winterspaziergängen war alles dabei.

Neben dem sportlichen Programm kamen auch ein Thermenabend, gemütliches Beisammensein, gutes Essen und jede Menge Spaß nicht zu kurz. Die Woche war geprägt von vielen schönen Momenten und unvergesslichen Erlebnissen und der Skikurs 2026 bleibt allen Beteiligten sicherlich noch lange in bester Erinnerung!



News

Wienexkursion der 3. und 4. Klassen

Auch in diesem Schuljahr standen für die 3. und 4. Klassen spannende Wienexkursionen auf dem Programm, bei denen Geschichte, Kultur und Action miteinander verbunden wurden.

Die 4. Klassen reisten am 28.01.2026 nach Wien. Am ORF Mediacampus erhielten die Schülerinnen und Schüler interessante Einblicke in die Welt von Fernsehen und Medienproduktion. Im Österreichischen Parlament lernten sie anschließend mehr über Demokratie und die politische Arbeit in Österreich. Ein besonderes Highlight war am Abend der Besuch des Musicals Maria Theresia im Ronacher, das mit eindrucksvoller Musik und Inszenierung begeisterte.

Die 3. Klassen machten sich am 23.02.2026 ebenfalls auf den Weg in die Bundeshauptstadt. Im Time Travel Vienna tauchten sie interaktiv in die Geschichte Wiens ein, bevor sie im Sisi Museum mehr über das Leben der Kaiserin erfuhren. Auch die Katakomben unter dem Stephansdom hinterließen einen bleibenden Eindruck. Den sportlichen Abschluss bildete ein Besuch bei Jumping Warrior, wo Teamgeist und Bewegung im Mittelpunkt standen.

Beide Exkursionen boten lehrreiche Eindrücke, abwechslungsreiche Programmpunkte und stärkten die Gemeinschaft der Klassen nachhaltig!



Volksschule Unterpetersdorf



Volksschule Unterpetersdorf auf Entdeckungsreise

Am 25. Februar 2026 unternahm die Volksschule Unterpetersdorf einen abwechslungsreichen Ausflug nach Eisenstadt. Im Schloss Esterházy nahmen die Kinder an einer spannenden Schatzführung teil und erfuhren Wissenswertes über die Geschichte des Schlosses. Im ORF-Landesstudio erhielten sie Einblicke in die Welt von Fernsehen und Radio und durften selbst vor der Kamera stehen. Den Abschluss bildete der Besuch der Landesfeuerweherschule mit dem Feuerwehrmuseum, wo die Schülerinnen und Schüler die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr kennenlernten.

Für die Volksschule Unterpetersdorf war der Ausflug nach Eisenstadt ein besonderes Erlebnis. Die Kinder tauchten in die Geschichte ein, erhielten interessante Einblicke hinter die Kulissen von Radio und Fernsehen und bekamen einen Eindruck von der wichtigen Tätigkeit der Feuerwehr. Mit vielen neuen Eindrücken und wertvollen Erfahrungen kehrten sie am Nachmittag zufrieden zurück.



Winterzauber in der Werkstatt Natur

Im Rahmen des Jahreszeitenprojekts „Werkstatt Natur“ erlebten die SchülerInnen der 1. und 2. Klasse der VS Horitschon gemeinsam mit allen Kindern der VS Unterpetersdorf einen spannenden Wintertag in Marz. Bei winterlichen Bedingungen stand vor allem der Schnee im Mittelpunkt: Mit viel Freude präparierten die Kinder eine Piste und rutschten anschließend mit einem selbstgemachten „Sackl“ den Hang hinunter – ganz wie früher.

Auch bei der Spurensuche gab es einiges zu entdecken. Gemeinsam lernten die Kinder, Tierfährten von Rehen und Wildschweinen zu erkennen. Beim Füttern der Vögel erfuhren sie Interessantes über heimische Arten und deren Bedürfnisse im Winter. Für zusätzliche Bewegung und Begeisterung sorgte das Erkunden des Labyrinths.

Der Tag war für alle ein besonderes Naturerlebnis voller Spaß und neuer Eindrücke.



Volksschule Horitschon

CyberKids

Am Mittwoch, dem 4. Februar 2026, besuchten die Polizeiinspektorinnen Martina Fekete und Barbara Gablik die SchülerInnen der 4. Klasse der Volksschule Horitschon im Rahmen des Präventionsprogramms CyberKids.

Während einer Unterrichtsstunde vermittelten sie den Kindern den verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet und informierten über Chancen und Risiken digitaler Medien.

Ziel der Einheit war es, die SchülerInnen für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und ihnen Wege für eine sichere und reflektierte Nutzung des Internets aufzuzeigen.

Die abwechslungsreiche Einheit machte deutlich, wie wichtig ein bewusster Umgang mit digitalen Medien bereits im Volksschulalter ist.



Volksschule Horitschon



Workshop „Weg der Milch“ - Wissensreise rund um ein wertvolles Lebensmittel

Vor kurzem nahm die 2. Klasse der Volksschule Horitschon am Workshop „Weg der Milch“ mit Seminarbäuerin Christine Hofer teil. Die Kinder erfuhren dabei Wissenswertes über die Haltung von Kühen, die Bestandteile der Milch sowie die Kennzeichnung auf Milchverpackungen. Besonders spannend war der Weg der Milch von der Kuh über den Bauernhof bis zur Molkerei. Beim gemeinsamen Butterschütteln konnten die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden und erleben, wie aus Schlagobers Butter entsteht.

Der Workshop vermittelte auf anschauliche Weise Wissen über regionale Lebensmittel und deren Herkunft.



Vielen Dank für die Spende

Der von Katharina Auersperg, Elisabeth Wessely und dem Gesunden Dorf organisierte Kinderfasching im Gasthaus Lazarus erfreute sich großer Beliebtheit und wurde von zahlreichen Familien besucht. Ein Teil der Einnahmen kam der VS Horitschon zugute.

Die beiden Organisatorinnen übergaben Dir. Marion Schmiedl in Vertretung aller Kinder und Lehrpersonen die Summe von € 312,40.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten! Mit dieser Spende können wichtige und sinnvolle Lernmaterialien angekauft werden.



Kindergarten Horitschon



Nikolausfeier im Kindergarten

Mit großer Freude und leuchtenden Augen erwarteten die Kinder den Besuch des Nikolaus. Herr Franz Pinezits schlüpfte dankenswerterweise in die Rolle des heiligen Nikolaus und sorgte für eine besonders feierliche Atmosphäre. Gemeinsam wurden Lieder gesungen und Gedichte vorgetragen, bevor der Nikolaus jedem Kind ein gefülltes Sackerl überreichte. Im Anschluss ließen wir die Feier bei einer gemütlichen gemeinsamen Jause ausklingen.





In der Weihnachtsbäckerei ...

Die Vorweihnachtszeit war für unsere Kinder im Kindergarten und in der Kinderkrippe eine ganz besondere Zeit. Mit allen Sinnen erlebten wir gemeinsam den Zauber des Advents. Ein besonderer Duft zog durch unsere Gruppenräume, als wir gemeinsam Teig kneteten und mit viel Freude Kekse austachen, die dann bei unserer Adventfeier mit großem Appetit genossen wurden. Ein weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Auspacken der Geschenke. Mit großer Neugier und Begeisterung entdeckten die Kinder, was das Christkind gebracht hatte, und machten sich gleich daran, die neuen Spielsachen auszuprobieren.

Faschingsfest in der Kinderkrippe und im Kindergarten Horitschon



Unser Faschingsfest am Faschingmontag war auch heuer wieder ein ganz besonderes Highlight. Für beste Stimmung sorgte das Live-Musik-Duo Mayrhofer, das mit schwungvollen Liedern und mitreißenden Rhythmen Groß und Klein begeisterte. An dieser Stelle möchten wir uns bei den beiden Musikern von ganzem Herzen für dieses tolle Event bedanken.



Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch der Jugend, die gemeinsam mit unseren Kindern feierte. In bunten Kostümen wirbelten die Kinder und Jugendlichen durch den Raum, klatschten, tanzten und hatten sichtlich Spaß an der fröhlichen Faschingsatmosphäre.



Am Faschingdienstag besuchte uns der Kasperl mit seinen Freunden. Der Drache Kasimir stahl alle Faschingskostüme und brachte so das geplante Faschingsfest in Gefahr. Mit Hilfe der Kinder ging zum Glück alles gut aus. Nach dieser aufregenden Vorstellung durften sich die Kinder mit leckeren Krapfen von unserem Herrn Bürgermeister stärken und den Fasching ausklingen lassen.



GeKiBu – Workshop

Unsere Vorschulkinder durften am 24.2.2026 an einem spannenden Workshop zum Thema Zahngesundheit teilnehmen. Spielerisch und altersgerecht erfuhren sie, wie wichtig die richtige Zahnpflege für gesunde Zähne ist.

Der Workshop stärkte das Bewusstsein der Kinder für ihre eigene Gesundheit und vermittelte ihnen wertvolle Tipps, die sie im Alltag selbständig umsetzen können.



Der Reinerlös des **Kinderfaschings** kam dem Kindergarten und der Volksschule Horitschon zugute. Wir bedanken uns sehr herzlich beim Organisationsteam des Kinderfaschings für die **Spende von € 312,40.**



BEVÖLKERUNGSSCHUTZ BURGENLAND
Katastrophen- und Zivilschutzverband

7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2
Tel.: 02682/63620
office@bzsv.at, www.bzsv.at
zivilschutzverband-burgenland
bevoelkerungsschutz.burgenland

Sicherheitstipp
Haushalt und
Familie
krisenfest machen

NOTFALLKONTAKTE & APPS AKTUALISIEREN

Im Notfall zählt jede Minute. Umso wichtiger ist es, dass Notfallkontakte, wichtige Rufnummern und Warn-Apps stets aktuell und griffbereit sind. Technische Geräte, Telefonnummern oder Ansprechpersonen ändern sich im Laufe der Zeit – veraltete Informationen können im Ernstfall wertvolle Zeit kosten.

Ein regelmäßiger Zivilschutz-Check hilft dabei, gut vorbereitet zu sein und im Krisenfall richtig zu reagieren.

Darauf sollten Sie besonders achten:

- Überprüfen Sie regelmäßig die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Notfallkontakte. Speichern Sie wichtige Personen wie Familienangehörige oder Betreuungspersonen eindeutig ab, z. B. mit dem Zusatz „ICE“ (In Case of Emergency).
- Stellen Sie sicher, dass die wichtigsten Notrufnummern bekannt sind.
- Installieren und aktualisieren Sie offizielle Warn- und Informations-Apps. Aktivieren Sie Push-Benachrichtigungen, damit Sie Warnmeldungen bei Unwettern, Stromausfällen oder anderen Gefahrenlagen rechtzeitig erhalten.
- Prüfen Sie regelmäßig die Einstellungen Ihres Mobiltelefons. Ausreichender Akkustand, aktivierte Standortdienste und funktionierende Lautstärkeinstellungen sind im Ernstfall entscheidend.
- Halten Sie wichtige Informationen auch analog bereit. Notfallnummern, Medikamente, Versicherungsdaten oder Kontakte sollten zusätzlich schriftlich festgehalten werden, falls digitale Geräte nicht verfügbar sind.

NOTRUFNUMMERN	
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf <small>Funktioniert auch ohne Netz und Gurtzeichen</small>	112

DEC112-APP

Notruf für Gehörlose oder hörschwerhörige Menschen.

- DEC = Digital Emergency Call
- Textbasierter Notruf (Audio- und Video-Notrufe sind nicht möglich)

- 112, 122, 133, 140, 144 und stiller Notruf (unabhängig, polizeifreie Hilfe holen)

Alternativ:
Notruf-SMS 0600/133 133
Rettingsapp/Rettung



Denken Sie auch an Angehörige, insbesondere ältere Personen oder Kinder, und unterstützen Sie diese beim Einrichten von Notfallkontakten und Apps. Nützen Sie auch digitale Möglichkeiten für Gehörlose oder hörschwerhörige Personen!

Mit wenigen Handgriffen und regelmäßiger Aktualisierung schaffen Sie eine wichtige Grundlage für Ihre persönliche Sicherheit und die Ihrer Familie.



Die Jagdgesellschaft unterstützt den Kindergarten Unterpetersdorf mit einer großzügiger Spende

Kindergartenleiterin Elli Berger durfte eine Spende der Jagdgesellschaft entgegennehmen. Die Kinder sowie das gesamte Team bedankten sich bei Rainer Tillhof

recht herzlich für diese wertvolle Geste. Die finanzielle Unterstützung wird gezielt für die Anschaffung neuer Spiel- und Lernmaterialien eingesetzt und kommt somit direkt den Kindern zugute. **Ein herzliches Dankeschön an die Jagdgesellschaft Unterpetersdorf!**

Ausgelassene Faschingstage im Kindergarten

Bunt, fröhlich und voller Highlights - so erlebten die Kinder des Kindergartens Unterpetersdorf die Faschingstage. Bereits am Faschingsmontag startete das närrische Treiben mit einer gemütlichen



Pyjamaparty. In Schlafanzügen und mit Kuscheltieren wurde gespielt, gelacht und gemeinsam gefeiert.



Am Faschingdienstag erreichte der Fasching seinen Höhepunkt. Die Kinder kamen in fantasievollen Kostümen. Von Prinzessinnen über Superhelden bis hin zu lustigen Tieren war alles vertreten und es herrschte perfekte Faschingsstimmung.

Gemeinsam wurde zum Abschluss die Faschingsfrau „Fanni“ verabschiedet und symbolisch verbrannt.



Einschreibung im Kindergarten Unterpetersdorf



am Dienstag, den 7. April 2026

Eingeschrieben werden alle Kinder, die im Schuljahr 2026/27 den Kindergarten Unterpetersdorf besuchen wollen und bis spätestens Juni 2027 den 30. Lebensmonat vollendet haben.

Wir ersuchen Sie um vorherige telefonische Vereinbarung einer genauen Uhrzeit unter der Telefonnummer 0664/881 948 31.

Für die Anmeldung werden Meldezettel und Sozialversicherungsnummer benötigt.

Am Aschermittwoch kehrte schließlich wieder etwas Ruhe ein. Pfarrer Mag. Georg Lang besuchte den Kindergarten und spendete den Kindern das Aschenkreuz. In einer kindgerechten Atmosphäre brachte er den Mädchen und Buben die Bedeutung dieses Tages näher.

Diese stimmungsvollen Tage werden den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.



Herzlichen Glückwunsch



Maria Iby feierte ihren 90. Geburtstag.

Bernadetta Iby feierte ihren 85. Geburtstag.

Rosina Payrits feierte ihren 85. Geburtstag.

Josef Hutter feierte seinen 80. Geburtstag.

Rosa Wessely feierte ihren 96. Geburtstag.

Maria Möderl feierte ihren 85. Geburtstag.

Maria und Johann Bader feierten das Fest der Goldenen Hochzeit.

Veronika und Paul Mayerhofer feierten das Fest der Goldenen Hochzeit.

Martina und Franz Weninger feierten das Fest der Goldenen Hochzeit.

Marta und Paul Draxler feierten das Fest der Goldenen Hochzeit.

Marianne und Ludwig Bauer feierten das Fest der Goldenen Hochzeit.



Maria Schreiner feierte ihren 97. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilaren
alles Gute und viel Gesundheit.

BÜRGERMEISTER GERHARD PETSCHOWITSCH, BA MSc,

Vbgm. Georg Dillhof, alle GemeindevertreterInnen
sowie die Gemeindebediensteten

GEBURTEN

Jänner - März 2026

Kurt Georg Hafenschner

Valentin Jonah Leitner

Gesundheit und Glück den neuen Erdenbürgern!



Der Pfarrgemeinderat
Horitschon
lädt

jeden ersten
Donnerstag im Monat
um 14 Uhr

Jung und Alt
ins Pfarrheim Horitschon
zum gemütlichen
Beisammensein herzlich ein.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

STERBEFÄLLE

Dezember 2025 - März 2026

Josef Csitkovics

Franz Gablik

Margaretha Lehrner

Rosa Gober

Barry Carpenter

Brigitte Wannasek

Christine Pötttschacher

Ein herzliches Beileid den Hinterbliebenen!

Sebastian Werner Faymann hat am 09. Dezember 2025 den **Würdigungspreis 2025** des BM für Frauen, Wissenschaft und Forschung erhalten. Der Preis steht seit Jahren für herausragende wissenschaftliche Leistungen, für intellektuelle Neugier, kritisches Denken und den Mut, Neues zu wagen.

Den Würdigungspreis erhalten AbsolventInnen, die von ihren Universitäten, Fachhochschulen und pädagogischen Hochschulen für exzeptionelle Erfolge und wissenschaftliche Arbeiten nominiert werden. Das Bundesministerium gibt die Rahmenbedingungen vor:

Einhaltung der vorgegebenen Studienzeit und ausgezeichnete Bewertungen bei Prüfungen und wissenschaftlicher Arbeit.

Sebastian wurde als einziger Absolvent der internationalen Fachhochschule Wr. Neustadt nominiert.



**Wir schauen hin.
Wir hören zu.
Lass uns
reden!**

03352 31 420

Nach Terminvereinbarung
in jedem Bezirk für Sie da!



**Gewaltschutz
Zentrum
Burgenland**

Free specialist
Optical assistance

Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung

Bundesministerium
Inneres



Erster Österreichischer Meistertitel für LMB-Athlet Patrick Horvat

Großer Erfolg für den Verein Leichtathletik Mittelburgenland (LMB): Der **Horitschoner** Athlet **Patrick Horvat** krönte seine starke Entwicklung mit seinem **ersten Österreichischen Meistertitel**. Bei den Internationalen Österreichischen Hallenmeisterschaften der Masters am 7. März 2026 in Wien sicherte sich Horvat über die 400-Meter-Distanz in der Klasse M35 mit einer Zeit von 65,00 Sekunden die **Goldmedaille**.

Damit setzte der LMB-Athlet seiner bisherigen Erfolgsserie - mit zahlreichen Landesmeistertiteln auf der Bahn und auf der Straße - einen weiteren

Höhepunkt hinzu. Doch damit nicht genug: Neben dem Staatsmeistertitel über 400 Meter durfte sich Horvat auch über **zwei Silbermedaillen** freuen. Über die 200 Meter sowie über die 1500 Meter lief er jeweils auf den hervorragenden zweiten Platz.

Seit seinem Beitritt zum Verein Leichtathletik Mittelburgenland (LMB) zeigt Patrick Horvat eine kontinuierliche Leistungssteigerung und entwickelt sich sportlich stetig weiter. Seine Erfolge bei den Hallenmeisterschaften unterstreichen einmal mehr seinen Trainingsfleiß und seine Vielseitigkeit auf unterschiedlichen Distanzen.

Der gesamte Verein zeigt sich begeistert über diese starken Leistungen:

„Wir sind sehr stolz, einen Athleten wie Patrick in unseren Reihen zu haben. Seine Entwicklung und seine Erfolge sind eine große Motivation für unseren gesamten Verein.“

Mit diesem beeindruckenden Abschneiden bei den Österreichischen Meisterschaften setzt Patrick Horvat ein starkes Ausrufezeichen für die Leichtathletik im Mittelburgenland.

Laura Horvat

Nachwuchsstar des Jahres

Liebe Laura,
herzlichen Glückwunsch zum
Titel

[Nachwuchsstar des Jahres!](#)

Wir sind sehr stolz auf dich!
Deine Familie



Seitens der Marktgemeinde Horitschon
herzlichen Glückwunsch!

Gemeinden im Burgenland

Alles Clara Online-Beratung für pflegende Angehörige



Zugangscode:
clara-bgld

Was ist Alles Clara?

Alles Clara unterstützt betreuende und pflegende Angehörige, die sich um Familienmitglieder, Freund:innen oder Nachbar:innen kümmern. Über die Alles Clara App erhalten sie **kostenlose digitale Entlastungs- und Pflegeberatung direkt auf ihr Handy** - datensicher und österreichweit. In der persönlichen Beratung werden sie in ihrer Rolle gestärkt, erhalten Orientierung im Gesundheits- und Sozialsystem in ihrer Region, Wissen und Empfehlungen in den Bereichen Pflege, Alltag, Finanzielles, sowie emotionale Begleitung in herausfordernden Situationen.

Alles Clara setzt dabei auf ein Netzwerk an professionellen Berater:innen. Sie sind diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen, sowie klinische Gesundheitspsycholog:innen, die österreichweit bei Caritas, Hilfswerk, Volkshilfe, Diakonie, Rotes Kreuz und Samariterbund, sowie connexia und Soziale Dienste Burgenland angestellt sind. So bringen sie das regionale Wissen zu Angeboten und Ansprechpartner:innen in die Beratung ein.

Wer kann Alles Clara nutzen?

Im Burgenland ist das Angebot kostenlos für alle Menschen und Familien zugänglich, die Unterstützung benötigen. Die Berater:innen unterstützen mit Wissen zu z.B. Pflege, Betreuung, Organisation des Alltags, Fragen zu Förderungen, weiterführenden Unterstützungsangeboten, aber auch emotionaler Begleitung in schweren Situationen.

Wie wird Alles Clara genutzt?

- Nutzer:innen laden sich die Alles Clara App aus dem App-/Play-Store kostenfrei herunter.
- Sie geben den Zugangscode ein: **clara-bgld**
- Im Anschluss legen sie sich ein Profil an und können über den lila Button eine Beratung anfragen.
- Website mit weiteren Informationen: <https://www.alles-clara.at/bgld/>



Was zeichnet die Beratung über die Alles Clara App aus?

Die Beratung ist für Ratsuchende kostenlos.

In einer Beratung ist der/die Ratsuchende immer mit der gleichen Beraterin / dem gleichen Berater verbunden.

Die Beratung erfolgt im persönlichen Chat und wird durch Telefonie und Video ergänzt. So können Ratsuchende auch abends oder am Wochenende antworten. Die Beraterin/der Berater antwortet in ihrem/seinem nächsten Dienst. (Geschäftszeiten sind Mo bis Fr (werktags) zwischen 9.00 und 17.00 Uhr.)

Die Berater:innen sind in Online-Beratung geschulte diplomierte Pflegekräfte und Psycholog:innen, die langjährige Erfahrung in der Arbeit mit pflegenden Angehörigen haben.

Die Beratung erfolgt grundsätzlich auf Deutsch. Die Berater:innen beraten allerdings in einigen weiteren Sprachen (Englisch, Bosnisch / Kroatisch / Serbisch, Ukrainisch / Russisch, Niederländisch). Die Sprachkenntnisse des/der jeweiligen Berater:in sind ebenfalls in seinem/ihrer Profil ersichtlich.

ÖGK schafft faire Kostenregelung für planbare Krankentransporte

Mit Jänner 2026 wurden moderate Kostenanteile für planbare Krankentransporte, die mit 1. Juli 2025 eingeführt wurden, verrechnet. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) setzt damit einen wichtigen Schritt zur nachhaltigen Sicherung der Krankenförderung.

Die Kostenbeteiligung betrifft ausschließlich planbare Krankentransporte ohne akuten medizinischen Anlass, etwa regelmäßige, planbare Fahrten zu Therapien. Ziel ist es, Krankentransporte weiterhin zuverlässig für jene Menschen verfügbar zu halten, die aus gesundheitlichen Gründen darauf angewiesen sind, etwa gehunfähig erkrankte Personen, und gleichzeitig einen verantwortungsvollen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen sicherzustellen.

Für Krankenförderungen ohne sanitätsdienstliche Begleitung – beispielsweise mit Taxi oder Fahrtendienst –

wird ein Kostenanteil in Höhe der einfachen Rezeptgebühr (7,55 Euro) eingehoben. Bei Krankentransporten mit sanitätsdienstlicher Betreuung, etwa bei liegendem Transport oder im Tragsessel, beträgt der Kostenanteil die doppelte Rezeptgebühr (15,10 Euro). Die Einhebung erfolgt gesammelt und beginnt im Jänner.

Nicht betroffen sind zeitkritische Transporte wie Rettungs- und Notarztfahrten. Ebenso ausgenommen von der Kostenbeteiligung bleiben Kinder, Personen mit Rezeptgebührenbefreiung sowie Patient*innen, die regelmäßig zu Dialyse-, Chemo- oder Strahlentherapien fahren. Zusätzlich gilt eine jährliche Obergrenze von maximal 28 kostenpflichtigen Transporten. Krankentransporte sind Teil der medizinischen Versorgung und sollen dort eingesetzt werden, wo sie medizinisch notwendig sind.

Weitere Informationen: Österreichische Gesundheitskasse, Mag.a Sabine Mlcoch, www.gesundheitskasse.at



Daniela Lehrner

- Shiatsu
- Ohr-Akupressur
- Dorn-Breuss-Methode
- Schröpfen
- Klassische Massage



Termine nur nach Vereinbarung (per Mail oder telefonisch)

Lindenallee 12 • 7312 Horitschon • 0664 58 35 650 • info@shiatsu4u.at



Wir suchen DICH!
 Dir ist ein „Gesundes Dorf“ wichtig?
 Werde Teil unseres „Gesunden Dorf“-Teams
 und unterstütze die Weiterentwicklung.
 Wir freuen uns auf dich.

Anregungen, Hinweise und Rückfragen
 können an die E-Mail Adresse
gesundedorf@horitschon.at
 gesendet werden.



Büchertauschbox

Besuchen Sie uns am
 Bauernmarkt im Eichenwald.

Ergänzend zur Bücher-
 tauschbox am Bauernmarkt
 steht auch unsere Bücher-
 box beim Gemeindeamt mit
 einer tollen Auswahl zur
 Verfügung.



Der Liedkreis Horitschon
 nimmt neue Mitglieder auf.
Singst du gerne?
 Dann melde dich!
 Kontaktadresse:
gesundedorf@horitschon.at

Was ist die Akasha Chronik?

Die Bibliothek der göttlichen Quelle
 Sie beinfaßt die Information der Seele.
 Die Weisheit/ Erfahrungen aller Leben
 Was wurde in den einzelnen Inkarnationen erfahren,
 gelernt, gefehlt, ertragen, erduldet, erlitten, geliebt,
 was hat uns erfreut?
 Die Schöpfungs- und Lebensaufgabe

Details unter www.sternengoertin.at und unter Tel. 0650/4033386, sowie jeden
 Freitag im Freiraum in Horitschon persönliche Readings

VORANKÜNDIGUNG
50 Jahre
Sportfischerverein
Horitschon
 Jubiläumsveranstaltung
 5. September 2026
 Fischteich Horitschon

**ARBEITNEHMER-
 VERANLAGUNG
 2025**
 Ab sofort liegen im Ge-
 meindeamt Horitschon
 Formulare für die Arbeit-
 nehmerveranlagung
 2025 auf und können bei
 Bedarf zu den Öffnungs-
 zeiten abgeholt werden.

yfu YFU AUSTRIA
 Interkultureller Austausch

Werdet Gastfamilie!

Liebe Familien, liebe Interessierte,
 mit internationalem Schüler*innenaustausch bringen wir – der gemeinnützige,
 bildungsorientierte Verein YFU Austria – die Welt näher zusammen.
 Im Schuljahr 2026/27 erwarten wir wieder Gast Schüler*innen aus aller Welt. Die
 Jugendlichen gehen hier zur Schule und leben in Gastfamilien. Daher suchen wir
 weltoffene Menschen mit Interesse an interkulturellem Austausch.

Wer kann eine*n Gast Schüler*in aufnehmen?
 Jede Familie - ob mit oder ohne Kindern, Alleinerziehende, Alleinstehende,
 etc. - ist geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und ein Zusammenleben
 zur Verfügung.

Warum sollte man sein Zuhause einem*r Jugendlichen öffnen?
 Gastfamilien werden durch interkulturellen Austausch persönlich bereichert
 und knüpfen lebenslange, internationale Freundschaften.

Wer ist YFU?
 Youth for Understanding wurde nach dem 2. Weltkrieg als Friedensprojekt
 gegründet. Unsere Mission ist auch heute enorm wichtig: Internationales
 Verständnis, interkulturelle Fähigkeiten und Toleranz fördern.

Wie kommt man an weitere Informationen?
 Auf gastfamilien.yfu.at findet ihr:
 • [Allgemeine Informationen](#)
 • [Kostenlose Infomappe](#)
 • [Kurzbeschreibungen der Gast Schüler*innen 2026/27](#)
 Detaillierte Infos zu einzelnen Gastkindern auf Anfrage.

Mit herzlichen Grüßen,
 Annika Tapler & Margarethe Bendix
 YFU-Gastfamiliensteam

YFU AUSTRIA - Interkultureller Austausch
 Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien
 T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at
 Instagram: [yfuaustria](https://www.instagram.com/yfuaustria) | Facebook: [YFU Austria](https://www.facebook.com/YFU.Austria)

Dr. med. univ. Reinhold Dinhopel

Arzt für Allgemeinmedizin
 Facharzt Anästhesie u.
 Intensivmedizin, Notarzt
 T: +43 (0) 2610 42229
www.dr.dinhopel.at

Praxis für Allgemeinmedizin:

Mo 07.30 - 11.00 Uhr
 Di 07.30 - 11.00 Uhr
 13.30 - 15.30 Uhr
 Mi 07.30 - 11.00 Uhr
 Do 07.30 - 11.00 Uhr
 16.30 - 18.30 Uhr
 Fr 07.30 - 11.00 Uhr
 13.30 - 15.30 Uhr

Ärztliche Hausapotheke:

Mo 07.30 - 12.00 Uhr
 13.30 - 15.30 Uhr
 Di 07.30 - 12.00 Uhr
 13.30 - 15.30 Uhr
 Mi 07.30 - 12.00 Uhr
 Do 07.30 - 12.00 Uhr
 16.00 - 18.30 Uhr
 Fr 07.30 - 12.00 Uhr
 13.30 - 15.30 Uhr

Um Terminvereinbarung
 wird gebeten!

DDr. Johann A. Regner

Facharzt für Orthopädie und
 orthopädische Chirurgie
 Arzt für Allgemeinmedizin
 Wahlarzt
 T: +43 (0) 680 1126608
www.moveamus.at

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Krisztina Török

Fachärztin für Innere Medizin
 Oberärztin im
 Krankenhaus Oberpullendorf
 Wahlärztin
 T: +43 (0) 680 1126608
www.moveamus.at

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Zahnmedizin Resch

Kassen: SVS, KFA
 Wahlarzt für ÖGK & BVAEB
 T: +43 (0) 2610 20000

Mo 08.00 - 11.30 Uhr
 13.00 - 16.30 Uhr
 Di 08.00 - 13.30 Uhr
 Mi 08.00 - 11.30 Uhr
 13.00 - 17.30 Uhr
 Do 08.00 - 11.30 Uhr
 13.00 - 16.30 Uhr
 Fr 08.00 - 12.00 Uhr

sowie Termine nach
 Vereinbarung

Dr. med. univ. Dr. scient. med. Carmen Leser

Fachärztin für Gynäkologie
 und Geburtshilfe

T: +43 (0) 676 6660090
www.praxis-sonnenland.at

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Robert Fennesz

Logopädie und Tuina
 T: +43 (0) 660 3411872

Ärzte-Dienstplan Akut-Ordination/Wochenende

Montag bis Freitag

7 bis 17 Uhr	Die Ordination der Hausärzte sind zu bestimmten Zeiten geöffnet.
17 bis 22 Uhr	Die Rufnummer 141 wählen. Auch die Akut-Ordination im Krankenhaus Oberpullendorf ist geöffnet.
19 bis 7 Uhr	Unter der Rufnummer 141 steht ein Telefonarzt zur Verfügung.

Samstag, Sonn- und Feiertag

7 bis 21 Uhr	Ein ärztlicher Bereitschaftsdienst ist eingerichtet, der über die Rufnummer 141 erreicht wird.
19 bis 7 Uhr	Unter der Rufnummer 141 steht ein Telefonarzt zur Verfügung.

FIT IN HORITSCHON

mit Smovey-Einsatz



Wirbelsäulenyoga für Anfänger bei Rückenproblemen

im Kulturkeller Horitschon
Montag, 17.30 - 18.30 Uhr

Nähere Infos: Draxler Martha
T 0664/375 17 68

Gesundheitsturnen mit Viri

NMS in Horitschon
Mittwoch, 18.30 - 19.30 Uhr

Nähere Infos: Ricki Petschowitsch
T 0699/816 76 281

Yoga für Fortgeschrittene

im Kulturkeller Horitschon
Montag, 18.45 - 20.15 Uhr

Nähere Infos: Ricki Petschowitsch,
T 0699/816 76 281

Yoga für Anfänger

in Unterpetersdorf
Mittwoch, 17.45 - 18.45 Uhr

Yoga für Fortgeschrittene

in Unterpetersdorf
Mittwoch, 18.45 - 19.45 Uhr

Nähere Infos: Karin Leser,
T 0676/590 53 43

SESSELGYMNASTIK



Donnerstag, 14.00 - 15.00 Uhr

im Kulturkeller Horitschon

Infos: Draxler Martha, T 0664/375 17 68

ZUMBA

Jeden Dienstag, um 18.30 Uhr,
in der NMS Horitschon.

Einstieg jederzeit möglich!

Nähere Infos erhalten Sie bei
Aminger Michaela, T 0680/123 23 18.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND TERMINE

Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt

Sie haben Fragen zur Pension, zur Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv? Vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin:

Serviceline Burgenland: +43 (0)5 03 03 - 33 170

Alle Sprechtagsorte: www.pv.at/sprechtag

Sie erreichen die MitarbeiterInnen Montag, Dienstag und Mittwoch von 7:00 bis 15:30 Uhr, Donnerstag von 7:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 7:00 bis 15:00 Uhr.

Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt

07.04.2026 im landwirtschaftl. Bezirksreferat

05.05.2026 Oberpullendorf, Schloßplatz 3,

02.06.2026 8.00 - 11.30, 13.00 - 15.00 Uhr

Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt

21.04.2026 im Gemeindeamt Neckenmarkt,

19.05.2026 Rathausgasse 1

16.06.2026 8.00 - 11.30 Uhr

Sprechtag des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes

17.04.2026 in ÖGK Oberpullendorf,

15.05.2026 Gymnasiumstraße 15,

19.06.2026 09.00 - 10.30 Uhr

Persönliche Beratungen sind NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich! Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.

Terminvereinbarung: Tel.: 01/406 15 86 - 47 DW

BAUBERATUNG

Die Gelegenheit der Vorberatung durch einen Bausachverständigen ist jederzeit nach telefonischer Anmeldung im Gemeindeamt Horitschon unter der Tel.Nr.: 02610/42241 möglich.

SPRECHTAG
BÜRGERMEISTER

MONTAG
nach telefonischer
Terminvereinbarung
T 02610/42241

SPRECHTAG VIZEBÜRGERMEISTER

Termine mit Vizebürgermeister Georg Dillhof sind jederzeit nach telefonischer Anmeldung unter der T 0664/861 02 39 möglich.



Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Peter Rezar hält für unsere Gemeinde jeden **ersten Freitag im Monat von 9.00 - 11.00 Uhr** einen Sprechtag im Gemeindeamt Horitschon ab.

Die kommenden Termine:
10.04.2026, 30.04.2026 (Donnerstag)

Anmeldung bis spätestens Mittwoch davor im Gemeindeamt Horitschon.



Unterstützung beim THEMA „PFLEGE“

Sie brauchen Unterstützung oder haben Fragen zum Thema „Pflege“?

Die Pflege- und Sozialberatung der Pflegeservice Burgenland GmbH ist eine zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Ihre Ansprechperson im Bezirk Oberpullendorf:
DGKP Beate Iglar, 057600/4404

Veranstaltungskalender April - Juni 2026

April

- 04.04. Osterfeuer, Jugend Horitschon
- 11.04. Bauernmarkt, Eichenwald
- 25.04. Hotterbegehung in Horitschon
- 25.04. Hotterbegehung in Unterpetersdorf
- 25.04. Burschbaumstellen, Burschenschaft Unterpetersdorf
- 30.04. Maibaumstellen, Jugend Horitschon

Mai

- 02.05. Frühlingskonzert, MV Weinland, GH Lazarus
- 03.05. Muttertagsfeier der Gemeinde
- 09.05. Bauernmarkt, Eichenwald
- 09.05. Unterpetersdorfer Tennis-Grill Spaß, Tennisplatz Unterpetersdorf
- 14.05. Erstkommunion in Horitschon
- 16.05. ARBÖ-Tag, Eichenwald
- 23.-24.05. rotweinOpening Weinbauverein
- 25.05. Tag der offenen Tür Sammelsurium Familie Szauer
- 31.05. Umgangsfest in Unterpetersdorf

Juni

- 13.06. Bauernmarkt, Eichenwald
- 13.06. Firmung in Horitschon
- 20.-21.06. Sportfest, ASK ecopuls Horitschon/Unterpetersdorf
- 22.06. Public Viewing Österreich-Argentinien, Gemeinde
- 27.u.28.06. Feuerwehrheuriger FF Unterpetersdorf
- 28.06. Pfarrfest in Horitschon

Abfuhrtermine Horitschon

Restmüll

Mittwoch,	22.04.2026
Mittwoch,	20.05.2026
Mittwoch,	17.06.2026

Biomüll

Donnerstag,	02.04.2026
Donnerstag,	16.04.2026
Donnerstag,	30.04.2026
Samstag,	16.05.2026
Donnerstag,	28.05.2026
Donnerstag,	11.06.2026
Donnerstag,	25.06.2026
Donnerstag,	09.07.2026

Gelber Sack

Montag,	20.04.2026
Montag,	01.06.2026

Papier

Mittwoch,	01.04.2026
Mittwoch,	27.05.2026

Abfuhrtermine Unterpetersdorf

Restmüll

Dienstag,	21.04.2026
Dienstag,	19.05.2026
Dienstag,	16.06.2026

Biomüll

Freitag,	03.04.2026
Freitag,	17.04.2026
Samstag,	02.05.2026
Freitag,	15.05.2026
Freitag,	29.05.2026
Freitag,	12.06.2026
Freitag,	26.06.2026
Freitag,	10.07.2026

Gelber Sack

Montag,	04.05.2026
Montag,	15.06.2026

Papier

Mittwoch,	29.04.2026
Mittwoch,	24.06.2026

ALTSTOFFZENTRUM

Öffnungszeiten

Mittwoch von 15.00 - 17.00 Uhr
Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Es dürfen ausschließlich Haushaltsmengen aus privaten Haushalten abgeladen werden!



Marktgemeinde Horitschon

Hauptstraße 43
T 02610/42241-0

7312 Horitschon
F 02610/42241-22

Redaktionsschluss

Um die rechtzeitige Herausgabe der nächsten Gemeindezeitung zu ermöglichen, wird als **Redaktionsschluss für alle Beiträge der 05.06.2026** festgelegt.

Später einlangende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

IMPRESSUM: Herausgeber: Marktgemeinde Horitschon

Geburten und Sterbefälle des Jahres 2025

GEBURTEN

Horitschon

Mia Bošnjak
Samuel Eliah Steinwenker
Bailey Alexander Bertram
Lara Wunsch
Leon Michael Steiner
Mia Prinz
Liam Wind

Unterpetersdorf

Hila Hotak
Samuel Josef Schlaffer

**Gesundheit und Glück
den neuen Erdenbürgern!**

STERBEFÄLLE

Horitschon

Maria Seidlberger
Elfriede Kustor
Anton Putz
Berta Wessely
Erich Kerschbaum
Eduard Grosz
Franz Iby
Eugen Barabas
Alexander Weninger
Franz Müllner

Horitschon

Anna Groß
Margarethe Pauer
Herta Wessely
Margarethe Fally
Heribert Kiss
Heinrich Kraly
Josef Wessely, Pfarrer i.R.
Josef Csitkovics
Franz Gablik

Unterpetersdorf

Josef Spanitz
Emmerich Leser
Josef Berger
Inge Spanitz

**Ein herzliches Beileid
den Hinterbliebenen!**

HORITSCHON

7 Geburten
19 Sterbefälle

UNTERPETERSDORF

2 Geburten
4 Sterbefälle

GESAMT

9 Geburten
23 Sterbefälle